

Leitung der EDV

Im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft, Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung, Am Brigittenauer Sporn 3, 1200 Wien, gelangt zum ehest möglichen Termin eine freie Planstelle der Entlohnungsgruppe v2 (Vertragsbedienstete/r) zur Besetzung. Die Bewertung des Verwendungserfolges wird nach 6 Monaten durchgeführt.

Wertigkeit/Einstufung:	v2/3
Dienststelle:	Bundesamt für Wasserwirtschaft
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	06.11.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	v2/3 mindestens € 2.597,60
Referenzcode:	BML-23-0522

Aufgaben und Tätigkeiten

- Leitung der EDV im IWB einschließlich IT-Verantwortlichkeit;
- Eigen- und Fremdschulungen;
- Anpassung der EDV-Erfordernisse der Institutsebene an die Vorgabe der Direktion hinsichtlich der Gesamt-EDV-Koordination des BAW und des Bundes;
- Planung und Aufbau von wasserbaulichen Modellen;
- Wasserbauliche Modellversuche (Mess- und steuerungstechnische Abläufe, Schnittstelle zu Computermodellen);
- Numerische Computersimulationen im Rahmen von Projekten des Instituts, Betreuung erforderlicher Spezialsoftware und Datenbanken;

Als attraktiver Dienstgeber bieten wir:

- Vielfältige und interessante Aufgabenstellungen;
- Laufende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen;
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie;
- Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung;

Erfordernisse

1. Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt;
2. Volle Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit;
3. Die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind;
4. Reife- und Diplomprüfung an einer HTL oder Reifeprüfung an einer gleichwertigen höheren Schule als Basis für eine v2 Tätigkeit im technischen Bereich;
5. Grundlegende spezielle Kenntnisse im EDV-Bereich (Netzwerkadministration, Hard- und Software, Datensicherung, Anwendersysteme betreffend Mess-, Regel- und Steuerungstechnik, Datenerfassung, Datenbanken; Datenanalyse und Darstellung von Ergebnissen);
6. Englischkenntnisse im Fachgebiet;
7. Aufgabenorientierter Denkraum;
8. Genauigkeit, Verlässlichkeit, Kreativität;
9. handwerkliches Geschick;
10. Fähigkeit zur Teamarbeit in verschiedenen Rollen (Leitung, Mitarbeit);
11. Erkennen fachspezifischer EDV-bezogener Problemstellungen sowie Grundprinzipien von Verwaltungsabläufen;
12. Bereitschaft für Weiterbildungsmaßnahmen in EDV; Mess-, Regel- und Steuerungstechnik; IT; Datenbanken; Spezialsoftware im Zusammenhang mit den Aufgaben des Instituts;
13. Führerschein B;
14. Unbescholtenheit;
15. Für Bewerber kommt noch das Anstellungserfordernis des abgeleiteten Grundwehr- bzw. Zivildienstes (im Falle der festgestellten Tauglichkeit) hinzu.

Die Erfordernisse der Z.1 bis Z.15 sind im Hinblick auf die Gültigkeit einer Bewerbung - unbedingt zu erfüllen.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerberin/Der Bewerber nimmt zur Kenntnis, dass mit ihrer/seiner Bewerbung die Zustimmung zu einer allfälligen Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Sicherheitsbehörden zum Zwecke einer Sicherheitsüberprüfung sowie zur allfälligen Übermittlung dieser Daten an das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft verbunden ist.

Das Monatsentgelt beträgt in v2/3 mindestens € 2.597,60 brutto (erste Entlohnungsstufe). Es erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Bewerbungen samt Unterlagen, die das Vorliegen der Bewerbungsvoraussetzungen nachweisen, werden bis zum Ablauf von 2 Wochen nach Kundmachung der Ausschreibung ausschließlich online entgegengenommen. Bitte benutzen Sie dazu die Online-Applikation der Jobbörse des Bundes unter www.jobboerse.gv.at.

Das Auswahlverfahren wird nach dem Unterabschnitt C des Ausschreibungsgesetzes in der Fassung des BGBl.Nr. 366/1991 (=Aufnahmeverfahren mit Aufnahmegespräch) erfolgen.

Kontaktinformation

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
Christiane FRONASCHITZ, Abteilung Präs. 1

